



Sachkunde-Nachweis mit Zertifikat für:

- Informationssicherheitsbeauftragte/r und Notfallbeauftragte/r
- Neu bestellt als ISB oder BCM

Termine:

01.-02.12.2022

19.-20.01.2023

20.-21.04.2023

13.-14.07.2023

30.11.-01.12.2023

Dein Nutzen

1. Tag

- Aufgaben des Informationssicherheits-Beauftragten
- Wie du deine IT-Sicherheit verbessern kannst

2. Tag

- Die Rolle des Beauftragten für Notfälle
- Business Impact Analysen und Risk Impact Analysen

Deine S+P Tool-Box

- Vorträge als PDF
- Organisations-Handbücher für ISM und BCM
- Muster Reporting für ISB und BCM
- S+P Tool Risk Assessment Tools für ISB und BCM
- Option: Teilnahme an der „S+P certified“-Prüfung

Preis:

1.610,- €

+ MwSt.

[Meet our trainers!](#)

Programm 1. Seminartag

09.15 bis 17.00

Aufgaben des Informationssicherheits-Beauftragten

- Verzahnung von IT-Strategie, IT-Sicherheits- und IT-Risikomanagement
- Effiziente Kommunikation und **Schnittstellenmanagement** mit Auslagerungs-, Datenschutz- und Compliance-Beauftragten
 - Mindestanforderungen aus BAIT, KAIT, VAIT, ZAIT, DIN EN ISO 2700x und **BSI-Grundschatz** prüfungsfest umsetzen
 - Einführung der **Informationssicherheits-Leitlinie** mit Prozessen zur Identifizierung, Schutz, Entdeckung, Reaktion und Wiederherstellung

Risikoanalyse zur Feststellung des IT-Schutzbedarfs

- Risikoanalyse im **Informationsmanagement**
- Qualitativ verschärfte Risikoanalyse auf Basis einheitlicher Scoring-Kriterien
 - Einschätzung des **Schutzbedarfs** mit Blick auf Ziele, Integrität, Verfügbarkeit, Vertraulichkeit und Authentizität
 - Maßstäbe für Erstellung des **Sollmaßnahmenkatalogs** und Ableiten der risikoreduzierenden Maßnahmen

Wie du deine IT-Sicherheit verbessern kannst

- Neue Vorgaben an das **Monitoring, die Kontroll- und Berichtspflichten**
- **Agile Techniken** lernen und erfolgreich umsetzen:
 - **Continuous Monitoring** und **Continuous Auditing**
 - Agile Techniken für das **ISB Reporting**
- **Ad hoc Berichterstattung** zu IT-Projekten und IT-Projektrisiken
- Festlegen von angemessenen Prozessen zur **IT- Anwendungsentwicklung**
- **Datensicherungskonzept** des ISB versus **Löschkonzept** des DSB



[Hier anmelden!](#)

Programm 2. Seminartag

09.15 bis 17.00

Die Rolle des Beauftragten für Notfälle

- MaRisk AT 7.3: Das deutlich erweiterte Aufgabenspektrum des BCM
 - Ziele zum Notfallmanagement und Ableitung eines **Notfallmanagementprozess**
 - Notfallkonzept für **zeitkritische Aktivitäten** und Prozesse
 - Festlegen von geeigneten Maßnahmen zur Schadensreduzierung
- Neue Reporting-Pflichten: mindestens **quartalsweise** Berichterstattung über den Zustand des Notfallmanagements
- **Schnittstelle Auslagerung:** Outsourcer und Insourcer müssen über aufeinander abgestimmte Notfallkonzepte verfügen

Business Impact Analysen und Risk Impact Analysen

- Verschärfte Anforderungen an **Business Impact Analysen:**
 - Beeinträchtigung von Aktivitäten und Prozessen
 - Zeitpunkt des Ausfalls
- **Risk Impact Analysen** für die identifizierten zeitkritischen Aktivitäten und Prozesse
- Berücksichtigung von **Notfallszenarien**

Laufende Überwachungspflichten des Business Continuity Managers

- Maßstäbe für **Steuerungs- und Kontrolltätigkeiten** und deren Durchführung
 - **Prüfungssichere Bewertung** der Auswirkungs- und Risikoanalysen
 - **Überprüfungen** des Notfallkonzeptes sind zu protokollieren



[Hier anmelden!](#)